

75 Jahre



Skiclub Schleching e.v.

1932 - 2007



Grußwort

1. Bürgermeister Fritz Irlacher

75 Jahre Ski-Club Schleching, wahrlich ein Grund zum Feiern!

Die ersten Skipioniere die in Schleching mit den Skibrettln unterwegs waren , bewiesen mit einem Eintrag in ein Hüttenbuch auf der Dalsenalm vom Lichtmesstag 1906, dass damals schon schneidige Brettlrutscher den Weitlahner befahren haben und damit den Wintersport nach Schleching brachten.

Am 30.10.1932 wurde der Ski-Club Schleching gegründet. Die damals schon sehr sportlichen Schlechinger vereinsmäßig erfasst und betreut. Bei den vielen Veranstaltungen, ob nordisch oder alpin, die Schlechinger waren fast immer vorne mit dabei. Der Streichinger Franz -heuer 95jährig- erzielte in beiden Disziplinen vorderste Plätze.

Der 2. Weltkrieg hat einen grausamen Schnitt durch den Tod viele Mitglieder in das Vereinsleben erwirkt. Der sportliche Aufschwung nach 1945 war enorm. Große Talente wuchsen heran. Der Verein mit seinen hervorragenden Funktionären wagte sich auch an Großveranstaltungen heran, die durch die Hilfe der Mitglieder und Gemeindebürger zu großen Skifesten wurden.

Wer kann sich heute noch vorstellen, dass zum Torlauf bei der Deutschen Meisterschaft 1953 am Langschwend über 10.000 Besucher kamen. Auch außergewöhnliche sportliche Erfolge – damals durch Hans Hächer, Hias Maier, Sepp Bauer, Sepp Nagl – bei Deutschen, Bayerischen und internationalen Meisterschaften machten den Namen Schleching auch als Fremdenverkehrsort weit über die Grenzen hinaus bekannt.

Der Club hatte seit Gründungszeiten sehr gute Jugendarbeit geleistet. Die sportlichen Erfolge – allen voran Traudl Hächer und Andi Birnbacher – sind neben der Er-

füllung der gesellschaftlich politischen Aufgabe auch ein Beweis für den großen Idealismus die Mitglieder des Ski-Clubs für diese Arbeit aufbrachten und noch heute bringen. Auch bei der Abteilung Rad und Kajak wurde stets vorbildliche Arbeit geleistet.

Im Namen der Gemeinde möchte ich mich bei den Pionieren und jetzigen Verantwortlichen bedanken für die hervorragende Vereinsarbeit und sie ermuntern auch weiterhin mit Freude und dem erforderlichen Idealismus den Ski-Club Schleching zu unterstützen.

Fritz Irlacher
1. Bürgermeister



Fritz Irlacher – der Langlaufpionier,
auf der Suche nach einer neuen Loipe?



Grußwort Skiverband Chiemgau

Liebe Skisportfreunde,

der seit Jahrzehnten äußerst erfolgreiche Ski-Club Schleching hat in Bereichen des Wintersports immer wieder besondere Akzente gesetzt und ist aus dem Skiverband Chiemgau nicht wegzudenken.

Unzählige Meistertitel, Siege und herausragende Platzierungen, auch im Weltcup und bei Weltmeisterschaften sind immer wieder Beweis einer erfolgreichen Entwicklung und vorbildlichen Vereinsarbeit, von der Gründerzeit bis zur Gegenwart.

Der Ski-Club Schleching ist damit zu einer der tragenden Säulen im Wintersport geworden.

Im alpinen Bereich werden uns Hans Hächer und seine Tochter Traudl als herausragende Skiläufer und Persönlichkeiten unvergessen bleiben. Ein Bild mit folgenden Text aus der Chronik zum 50-jährigen des SC Schleching hat mich als Vorsitzenden des SC Schellenberg persönlich sehr berührt: „Hans Hächer Deutscher Meister 1953, und die in Schleching unvergessene Rosl Amort aus Schellenberg“, da ich in unmittelbarer Nachbarschaft von Rosl aufgewachsen bin und wir als Kinder am Hang hinter dem Anwesen von Rosl's Eltern mittrainieren durften.

Einer der schönsten Momente für mich als Vorsitzender des Skiverbands Chiemgau war der Empfang von Andi Birnbacher im Frühjahr 2007 in seinem Heimatort Schleching.

Die hervorragende Organisation vor allem aber die Herzlichkeit und Wärme, wie ein ganzer Ort mit all seinen Vereinen und Organisationen von Kindern bis zu den Senioren „Ihren Weltklassebiathleten Andi“ empfangen, aufgenommen und geehrt haben, wird kaum zu überbieten sein. Augenblicke die man nicht vergessen wird.

Solche Augenblicke sollten uns „Sportfunktionären“, Vorständen, Abteilungsleitern, Betreuern und Eltern

immer wieder Antrieb und zusätzliche Motivation sein, um unseren Kindern und Jugendlichen in unseren Vereinen die besten Voraussetzungen für Ihre sportlichen Aktivitäten und Ziele zu bieten. Die Pflege und Förderung des Skisports ist für den Verein ebenso bedeutend wie die gezielte Nachwuchsarbeit, um an große sportliche Erfolge anzuknüpfen.

Ich danke allen Mitgliedern und ehrenamtlichen Helfern, an der Spitze mit Vorstand Hannes Prasser, die sich mit Leib und Seele für den Verein einsetzen und wünsche dem Ski-Club Schleching alles Gute für die Zukunft, viel Glück und Erfolg und eine gelungene Jubiläumsfeier.

Peter Hüttinger

1. Vorsitzender Skiverband Chiemgau

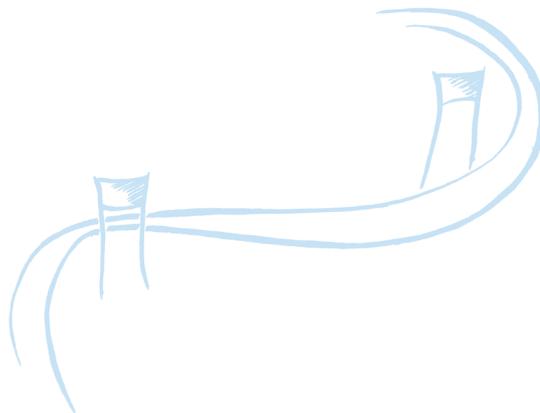


Vorstände und Stellvertreter seit Gründung 1932

1932 - 1933 Georg Aigner	- Max Schwägerl
1933 - 1936 Kleiber	- Max Schwägerl
1936 - 1945 Max Schwägerl	- Josef Weiß
1945 - 1946 Hans Kurz	- Georg Stöger jun.
1946 - 1947 Franz Segerer	- Hans Bachmann jun.
1947 - 1950 Josef Wehweck	- Hans Bachmann sen.
1950 - 1951 Walter Merkl	- Dr. Fritz Nohl
1951 - 1954 Josef Wehweck	- Georg Stützer
1954 - 1957 Georg Stützer	- Jakob Birnbacher
1957 - 1959 Jakob Birnbacher	- Walter Becker
1959 - 1961 Remigius Pletschacher	- Walter Becker
1961 - 1962 Remigius Pletschacher	- Jakob Birnbacher
1963 - 1966 Hans Hächer	- Walter Merkl
1967 - 1970 Hans Hächer	- Georg Niederhauser
1971 - 1972 Georg Stützer	- Georg Niederhauser
1973 - 1992 Georg Niederhauser	- Hannes Prasser
1992 - heute Hannes Prasser	- Alois Steiner

Ehrenmitglieder

Traudl Hächer-Gavett
Hans Hächer, gest. am 25.04.2007
Leo Bachmann sen.
Franz Strohmayer sen.
Georg Niederhauser

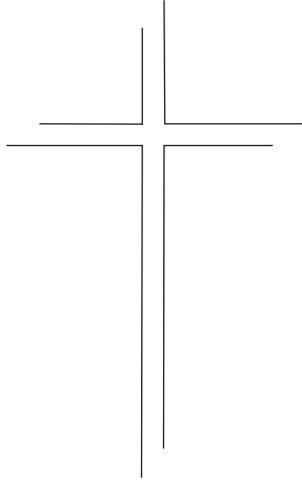


Impressum:

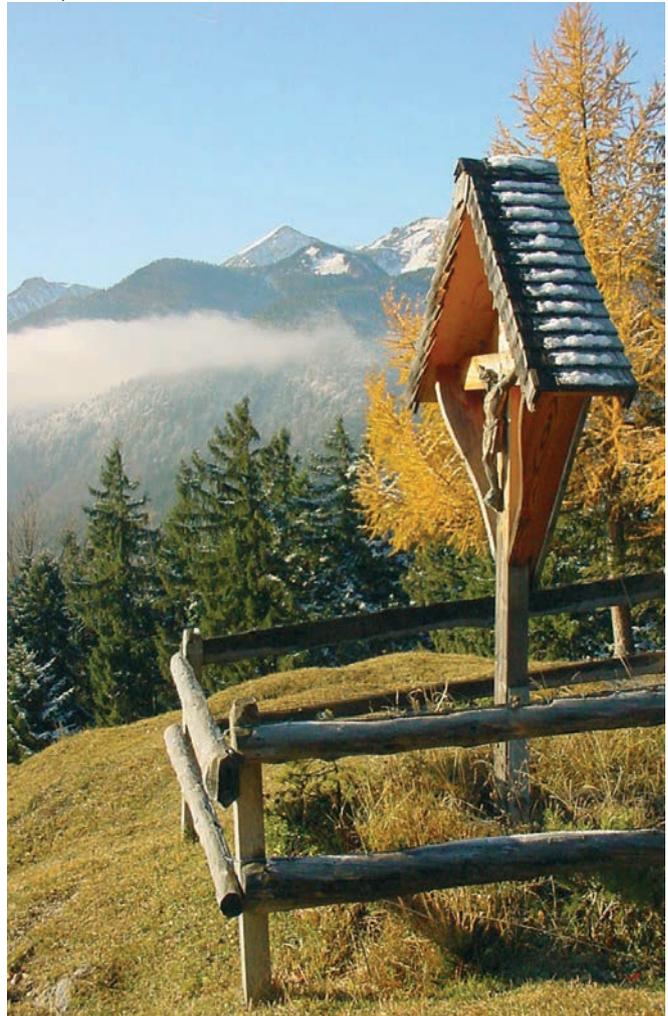
Herausgeber: Ski-Club Schleching e.V.
Text: Hannes Prasser für Ski-Club, Dieter Prasser,
Christian Wöhrer und Michael Eisenberger
für die Abteilungen

Gestaltung/
Grafik/Layout: Hannes Prasser & print & style Axel Gerlitz
Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Marquartstein
Quellen: aus der Festschrift von 1983, Protokolle,
Presseartikel und Aufzeichnungen
Bilder: aus Vereinsarchiv, Sepp Lukas, Sigi Hell,
Jakob Birnbacher, Fritz Irlacher, Herbert Schick
und Emil Huber





**In stillem Gedenken
an alle verstorbenen
Vereinskameraden
und alle, die sich um den
Ski-Club Schleching
verdient gemacht haben.**



Vorwort des 1. Vorstandes

Hannes Prasser

**Liebe Mitglieder,
liebe Schlechinger Bürgerinnen und Bürger,**

der Ski-Club Schleching feiert seinen 75 jährigen Geburtstag. Wir haben uns im Vorstand als Jubiläumstag, fast auf den Punkt, den Gründungstag ausgesucht. Auch die gleiche Gastwirtschaft haben wir ausgewählt. Die Gründung fand am 30. Oktober 1932 im Gasthof zur Post in Schleching statt.

Die Festschrift soll nicht eine Chronik darstellen sondern ein kleiner Rückblick über die Höhen und Tiefen des Vereins sein.

Schön ist es für uns, dass wir gerade im Jubiläumsjahr einen Spitzensportler mit Andi Birnbacher in unserem Verein haben, der als erfolgreicher Biathlet unseren Ort in der ganzen Welt bekannt macht und Vizeweltmeister im Massenstart wurde.

Traurig ist es, dass der Hächer Hans nicht mehr unter uns ist. Er kann leider den Geburtstag nicht mehr mitfeiern, er ist am 25.04.2007 nach langer schwerer Krankheit verstorben. Er wäre sicher gerne dabei gewesen.

Ich selber bin jetzt seit 1969 aktiv in der Vorstandsschaft, das sind mittlerweile 38 Jahre im Dienste des Ski-Club Schleching. Als Kassier und 2. Vorstand, dann ab 1992 als 1. Vorstand konnte ich mehr als die Hälfte des Vereinsbestehens mitwirken und habe in dieser Zeit sehr viele und schöne Zeiten mit den Mitgliedern des Vereins erlebt.

Die Darstellung des Vereins habe ich in drei Abschnitte aufgeteilt, die ersten 25 Jahre. Dann den Mittelteil bis 1982, in diesem Jahr hatten wir eine schöne Feier zum 50 ten Geburtstag im Bierzelt. Dann die letzten 25 Jahre die von zahlreichen Großereignissen, wie die Internationale Deutsche Alpine Meisterschaft 1984 und vieles mehr. Auch die Erfolge unserer Alpenen Spitzen-

sportlerin Traudl Hächer werden hier vorkommen. Ich versuche so gut ich kann alle verdienten Mitglieder und Sportler hier in der Festschrift zu nennen, bedanke mich für die Treue zum Ski-Club und für die Unterstützung bei allen Gönnern und Sponsoren.

Ich bedanke mich auch recht herzlich bei allen meinen Vorstands -und Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im Verein. Es war nicht immer leicht.

Eines liegt mir noch am Herzen, das für die Zukunft des Vereins wichtig ist und zwar geht es um die Vorstandsschaft ab 2008. In diesem Jahr sind Neuwahlen angesagt und hier sollte ein neuer Vorstand gefunden werden. Ich appelliere auch an die jüngere Generation, sich für den Ski-Club zur Verfügung zu stellen.

Hannes Prasser
1. Vorstand



Der Ski-Club Schleching von 1932 bis 2007

Die ersten 25 Jahre von 1932 bis 1957

Beginnen wir mit der Gründung am 30.10.1932 im Gasthof zur Post in Schleching, bei der Georg Aigner der 1. Vorstand wurde, 2. Vorstand wurde Max Schwägerl (Wirt vom Gasthof Edelweiß), Schriftführer Hans Kick, Kassierer Max Ertl, Matthias Hörterer, Peter Rappel (Lober) und Rittmeister Schmidt wurden Beisitzer. Vinzenz Bachmann entwarf das Vereinszeichen, bei dem es bis heute geblieben ist. Es konnten bereits 1932 zwei Schanzen in Ettenhausen und Mettenham fertiggestellt werden. In den alten Protokollen tauchen immer wieder die Namen Franz Schick, Josef Weiß, Franz Strohmayer, Hans Kick, Vinzenz Bachmann sen., Peter Eisenberger sen. und Hans Kurz auf.

Interessant ist, dass am 22.7.1934 ein großes Sommerfest durchgeführt wurde, dass zur Volks-Belustigung beitrug.

Die ersten Meisterschaften wie die Achantaler und Chiemgauer wurden in Schleching abgehalten.

Hias Mayer, Franz Strohmayer und Franz Schick wurden damals als die Skikanonen bezeichnet und waren gefürchtet bei Springen und Abfahrtslauf.

Am 21.2.1937 wurde die Inn-Chiemgau-Langlaufmeisterschaft über 18 km in Schleching ausgetragen.

1939 bricht der Krieg aus und viele Kameraden des Ski-Club mussten einrücken. Die ersten Todesfälle werden gemeldet.

Der Krieg fordert vom Club 14 tote Kameraden, u.a. Franz Schick, Hias Hörterer, Peter Minisini, Peter Rappel (Lober), Max Ertl, Baptist Weiss und viele mehr.

Hans Kurz und Georg Stöger waren ab 1946 die neuen Vorstände. Bereits 1947 wird die erste Alpine Chiemgaumeisterschaft ausgetragen. In der Abfahrt siegte Hias Mayer. Der erste Höhepunkt nach dem Krieg waren

die Bayerischen Alpinen Meisterschaften 1950 in Schleching. Bayerischer Meister der Alpinen Kombination wurde der Schlechinger Hias Mayer.

In den 50 iger Jahren gab es laufend Veränderungen in der Vorstandsschaft. Josef Wehweck war zu dieser Zeit 1. Vorstand, Georg Stützer 2. Vorstand. Schleching bekam 1953 den Zuschlag für die Deutschen Alpinen Meisterschaften. Sie waren am 27.02. bis 01.03.1953. Zehntausende von Zuschauern kamen nach Schleching. Es war nicht nur ein Erfolg für Schleching, sondern hauptsächlich für Hans Hächer, der Deutscher Meister in der Abfahrt und in der Kombination wurde. Hias Mayer wurde dritter in der Kombination.

Es begann nun der Durchbruch bei Hans Hächer, bei unzähligen Internationalen Rennen war der Hans dabei und oftmals bester Deutscher Teilnehmer.

Bei der Weltmeisterschaft in Aare/Schweden, stürzte Hans Hächer schwer und wurde mit dem Flugzeug zurückgebracht.

Am 09.2.1957 verunglückte Bertl Bauer tödlich beim Skifahren in Spitzingsee. Es wurde der Bertl-Bauer-Gedächtnislauf ins Leben gerufen.



Torbogen bei der Deutschen 1953 am Ortseingang
(Jakob Birnbacher)



Qualität von Generationen für Generationen

Blockbau – ein gesundes Wohnklima und ein exklusives Ambiente

Ständerbau/Massivholzbau

Sie möchten ein modernes, lichtdurchflutetes Gebäude mit allen Vorteilen des Holzbaus – mit einem Haus in Holzständerweise lassen sich auch ungewöhnliche Entwürfe realisieren.

Dachdecker – Ziegel-, Holzschindel- und Bitumendächer

Restauration – fachgerechte Restaurierung und Erhaltung alter Gebäude

Energieberatung/Dämmung/Energiepass

“Der Energiepass kommt 2008 – sind Sie gerüstet?”

Ab 1. Juli 2008 sind Eigentümer und Vermieter verpflichtet, bei Verkauf oder Vermietung von Wohngebäuden, die bis 1965 fertiggestellt worden sind, einen Energieausweis vorzulegen.

Ab 1. Januar 2009 gilt dies für alle Wohngebäude.



Baugeschäft • Zimmerei
Dachdecker • Denkmalschutz
• Technisches Büro •

*Rufen Sie uns an –
wir beraten Sie gerne!*



Raitener Str. 17 · D-83259 Schleching · Tel. 08649/98 80-0 · www.vinzenz-bachmann.de



Der Ski-Club von 1958 bis 1982



Slalomhang am Langschwendt,
im Vordergrund Engelein Heider, Trainer DSV
(Jakob Birnbacher)



Bauer Sepp als Vorläufer bei der Deutschen

Hans Hächer nimmt zum zweiten Male an der Alpinen Weltmeisterschaft in Bad Gastein teil.

Viele Junge Talente tauchten auf wie Christl Rieder, Wiltrud Merkl, Barbara von Hagen (Muckchen), Theo Fembacher und Sepp Bachmann. Sie konnten viele Gute Ergebnisse verbuchen.

Reinhard Pietsch tauchte dann ab 1960 auf, er hatte gute Erfolge im Alpinen Skilauf auch bei Bayerischen und Deutschen Meisterschaften.

Die Geigelsteinabfahrt wird zu dieser Zeit verbessert. Der Ski-Club hielt unzählige male die Chiemgaumeisterschaften in Schleching ab. 1962 hat der Verein 200 Mitglieder.

Hans Hächer ist immer noch aktiver Rennläufer, wird trotzdem 1963 zum Vorstand gewählt.

Walter Merkl wird zweiter Vorstand, der als Leiter der Schlechinger Volksschule viele Kinder zum Verein brachte. Viele Kinder lernten damals über den Schulsport das Skifahren.

Zu diesem Zeitpunkt wurde jährlich das so genannte „Kaseirennen“ durchgeführt. Die Schlechinger und die Samerbergler Bauern lieferten ihre Milch an die Molke-
rei St. Gervais in Rosenheim. Diese Rennen waren sehr begehrt, weil es hier immer gute Sachpreise gab. Es entfachte ein harter aber fairer Kampf zwischen den Schlechingern und den Samerberglern.

In diesen Jahren von 1960 bis 1970 hat man unwahrscheinlich viel bewegt in Schleching, die Abfahrt wurde nochmals verbreitert und verbessert. Der Bertl-Bauer-Lauf wurde jährlich ausgetragen. Es tauchen wiederum neue Talente auf wie Hubert Pietsch, Gerhard und Walter Merkl jun.

Die Geigelsteinbahn wird von Herrn Konsul Paul Rau geplant und gebaut. Sie wurde zur Hessischen Meisterschaft und zur Deutschen Alpinen Meisterschaft rechtzeitig fertig.



FENSTER · TÜREN · INNENAUSBAU

M. Brandstetter

Kirchplatz 7 · 83224 Grassau



Küchenträume werden wahr!

Exklusiv gefertigte Küchen
nach Maß von Brandstetter!



Tel. 0 86 49 / 79 89 40 · Fax 0 86 49 / 79 88 18 · Mobil 01 71 / 9 56 89 74



Schlechting hatte nun zum zweiten Mal die Deutschen Meisterschaften.

Bereits 1972 hatte der Verein mit erheblichen Schneemangel zu kämpfen, es konnte aber trotzdem vom 25.3. bis 26.3. die Deutsche Schülermeisterschaft an der „Breitenstein Leitn“ abgehalten werden.

Mit dem Ski-Club Unterwössen zusammen, konnte 1973 die Internationale Bayer. Alpine in Schleching und Unterwössen abgehalten werden. Es war ein voller Erfolg. Es tauchten im Verein neue Namen wie Flori Stadler, Wolfgang Pliml, Michael Hacker, Georg Stöger und Traudl Hächer auf, die im Rennsport gute Leistungen brachten. Ingrid Birnbacher (die Tante von Andi Birnbacher) wird 1974 Chiemgaumeisterin in der Abfahrt. Es begann die Karriere von Traudl Hächer, sie wurde 1975 jüngste Deutsche Schülermeisterin.

Auch im Jahr 1976 wurde Traudl Deutsche Schülermeisterin, die Meisterschaft fand wiederum in Schleching statt.

1974 wurde die Wanderabteilung gegründet, Kurt Hache war der Abteilungsleiter. Im Jahr 1976 wurde dann der Kajak-Club gegründet. Hans Peter Birnbacher wurde Abteilungsleiter.

In den Jahren eben von 1969 (Hessische und Deutsche Alpine) wurden unzählige Rennen International und National abgehalten. Außerdem wurden sehr viele Firmenrennen, die der Kasse des Ski-Clubs gut taten abgehalten. Man kann sagen, dass fast an jedem Wochenende Rennen stattfanden. Hier sind vor allen Dingen die unzähligen Helfer zu erwähnen, wie Hans und Anneliese Frey, Hans und Johanna Höglauer, Heini Minisini, Konrad Rappl sen., die unermüdliche Zeitnehmerin Birgitt Schick, unser Starter Hans Pfeiffer und Bernhard Wimmer. Alle Torposten die sich zur Verfügung gestellt haben und viel Freizeit für den Verein geopfert haben von Bernhard Tausendpfund hin zum Lenzer Sepp (Josef Gasteiger). Den Ansagern Elfi Bachmann, Irene Pfisterer und Petra Daxer (heute Petra Mix) der Daxer Rupert war mit seiner Lautsprecher-An-

lage auch an jedem Wochenende eine gefragte Person. Hans Hruby hat sicher in dieser Zeit hunderte von Urkunden vorbereitet und geschrieben. Für die Strecken war Georg Niederhauser zuständig. Unvergessen auch Georg Stützer, der dem Ski-Club durch seine guten Beziehungen bei BSV und DSV viel Rennen nach Schleching brachte.

Nicht vergessen wollen wir den „Gamma Damma“ Thomas Bachmann vom Achberg der dem Verein in all seinen Jahren mit seiner Hilfe unterstützt hat. Er war ein großer Skisportfan.

Zu erwähnen ist auch die Familie Niederhauser, bei der Hedwig sich um die Startnummern gekümmert hat. Es hingen oft die nassen Nummern über den Hirschgeweihen in der Stube und im Gang. Der Hans Niederhauser war immer mit auf der Piste im Einsatz.

Vergessen dürfen wir aber auch nicht die Bergwacht Schleching mit Ihren vielen, vielen Einsätzen bei unseren Rennen. Eine große Hilfe war natürlich für uns die Seilbahn.



Rennarzt Dr. Nohl und Stefan Gnadl, Bergwacht Schleching



erfahren · individuell · servicefreundlich

Haustechnik

mit dem Wohlfühlservice

Unsere Leistungen:

- Heizung, sanitäre Anlagen
- Badsanierung
- Wärmepumpen und Solaranlagen
- Öl- und Gasfeuerung
- Alternative Energie
- Schwimmbadtechnik
- Spenglerarbeiten
- zentrale Staubsauganlagen

Neu im Programm: Kühlanlagen

HANS AIGNER GmbH & Co.KG

HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST
SCHLECHING · UNTERWÖSSEN

Kampenwandstr. 21 · 83259 Schleching · Tel. 0 86 49/6 51
Fax 0 86 49/8 53 · www.h-aigner.de · info@h-aigner.de

KUNDEN-NOTDIENST: 0171-6508919





Thomas Bachmann (Gamma Domma) links und auch ein treuer Helfer, Josef Hörterer vom Achberg



Fackellauf mit dem Olympischen Feuer 1972 am Masererpass:
v.l. Walter Merkl, Hannes Prasser, Hans Hächer (Fackelträger), Fritz Irlacher, Gerhard Merkl und Schorsch Niederhauser

Eine Radsportabteilung wird 1978 gegründet, Dieter Prasser übernahm die Abteilung und ist bis heute noch vorne dran (s. eigener Bericht).

Im Jahr 1978 wurde erstmals die Langlauf-Dorfmeisterschaft, organisiert von Hannes Prasser und Fritz Irlacher, abgehalten. Es waren über 160 Teilnehmer am Start. Ein voller Erfolg.

Es tat sich etwas im Langlaufbereich, Fritz Irlacher hat da gute Arbeit geleistet.

Heinrich Tittgen übernahm die Schirmherrschaft bis zu seinem Tode, Frau Tittgen ist dem Ski-Club bis heute treu geblieben und unterstützt den Verein mit einer jährlichen Spende.



Schirmherr und Gönner, Heinrich Tittgen

Traudl Hächer gewann bei Junioren Weltmeisterschaften 1979 zwei Gold- und eine Silbermedaille. Durch einen tragischen Ski-Unfall kam Simon Pletschacher im selben Jahr ums Leben. Der Club-Lauf wurden zum Simon Pletschacher Gedächtnislauf.

Aus organisatorischen und terminlichen Gründen hat der Ski-Club Schleching sein 50jähriges Jubiläum im Jahr 1983 im Bierzelt in Schleching gefeiert. Viele promi-

WERBETECHNIK

SABOLD

SCHLECHING

Wir gestalten & erstellen:

- Firmen- und Bauschilder
- Spanntransparente
- Autobeschriftungen
- Sonnenschutzfolien
- Bandenwerbungen
- Schaufensterbeschriftungen
- Textilflock & Textildruck
- Textilstickereien
- Drucksachen aller Art

Schleching / Mühlau

Tel. 08649-610 • www.sabold.de



nente Sportler und Politiker waren der Einladung gefolgt.
Das war nun eine Übersicht der ersten 50 Jahre des Ski-Club Schleching. Man kann erkennen, dass sehr viel bewegt wurde. Viele junge Leute folgten dem Aufruf mit zu tun und mit zu helfen.
Das Ganze sollte sich aber auch in den letzten 25 Jahren fortsetzen, das nun wie folgt beschrieben wird.



Ehrenvorstand Sepp Wehweck und
der Präsident des DSV Fritz Wagnerberger



50jähriges Jubiläum, Franz Strohmayr,
ehemalige Skispringer



Bürgermeister Leo Bachmann und
Vorstand Schorsch Niederhauser

Das ideale Ziel für Ausflug und Einkehr!

Ob Autofahren, Radl'n, Wandern,
Walking, Rafting – ein **STOP bei uns**,
wo man sich gerne trifft, einkehrt,
erholt und entspannt!

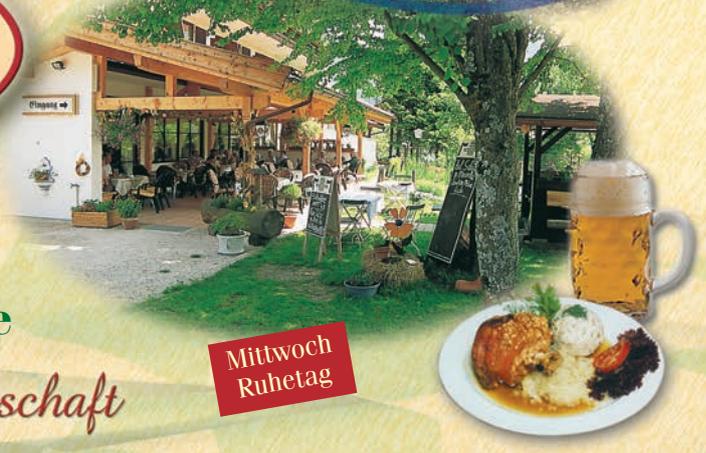
- ♥ Bezahlbares Ess- und Trinkvergnügen
- ♥ Traumhaftes Biergarten- und Terrassen-Ambiente
mitten im Grünen; herrliches Bergpanorama
- ♥ Kinderfreundlich
- ♥ Ausgangspunkt für Wanderungen zum
Blumenberg Geigelstein (1808 m)
- ♥ Direkt am Achental-Radrundwanderweg
- ♥ Schmugglerweg
- ♥ Unweit der Rafting-Ausstiegsstelle



Familie Richter • Tel. 0 86 49 / 2 24
83259 Schleching-Ettenhausen

www.hubertus-schleching.de

Gastfreundlichkeit mit Leidenschaft



Mittwoch
Ruhetag





Vorstandsschaft bei der Feier zum 50ten Jubiläumsjahr von links: Dieter Prasser, Sepp Wehweck, Hans Hächer, Hans Peter Birnbacher, Guck Bauer, Alois Steiner, Hans Niederhauser, Marion Adam, Hans Frey, Georg Niederhauser, Fritz Irlacher, Birgitt Schick, Hans Hruby, Hannes Prasser und Sepp Bachmann

Traudl Hächer war vom Pech verfolgt und verletzte sich nach guten Ergebnissen bei der WM in Bormio erneut.



Sepp Ferstl SC Hanmer und Traudl Hächer

Der Ski-Club von 1983 bis 2007

Leider ist im Jahr 1983 Traudl Hächer verletzt. Sie und ihr Vater Hans Hächer wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die dritte Deutsche Alpine Meisterschaft kam dann 1984 nach Schleching, auf der Geigelsteinabfahrt, Klaus Gattermann und Regine Mösenlechner gewannen die Abfahrt. Traudl Hächer startete nach ihrer Verletzung ihr „Comeback“ und wurde 9. in der Abfahrt und ein 4. Platz im RS. Traudl Hächer gewann dann in der Weltcupssaison 1984/1985 ihren ersten Weltcupstieg in der Schweiz. Sie kam mit 1,81 sec. vor Maria Walliser ins Ziel.

1986 konnte Traudl Hächer wiederum gute Ergebnisse erzielen, sie war kurz vor dem Gesamtsieg in der Riesentorlaufwertung. Aber durch einen schweren Sturz beim Abfahrtstraining in Vail war für Traudl Hächer die Saison zu Ende.

Andi Stadler war bei den Alpinen sehr erfolgreich und gewann ein BSV-Punkterennen.

Ein FIS-Super-G wurde am 21.2. und 22.2. ausgerichtet. Im gleichen Jahr noch am 15.3. und 16.3. ein FIS-Riesenslalom am Geigelstein. Unser damaliger Rennarzt Dr. Friedrich Nohl begleitet alle Rennen als Rennarzt.

Zu erwähnen ist auf alle Fälle die Mannschaft des „Hdbv Raiten“ eine Gruppierung von jungen fleißigen Leuten aus Raiten, die den Ski-Club in all den Jahren bestens unterstützt hat.

Leider ist der „Schlagei“ Michael Schlagbauer viel zu früh verstorben und nicht mehr unter uns.

ERDINGER

ALKOHOLFREI



ISOTONISCH, VITAMINHALTIG,
KALORIENREDUZIERT

Andreas Birnbacher, Biathlon Nachwuchsstar

100% Leistung. 100% Regeneration.

www.erdinger-alkoholfrei.de





Die Mannen vom HDBV Steiner Lois,
Mariacher Tom und da Schlagei



HDBV mit Zaiser Wolfgang, Schlagei, Zaiser Hubert
und Steiner Lois

Ein Jahr drauf war für den Verein ein trauriges Jahr, Georg Stützer verstarb nach langer schwerer Krankheit und Sepp Bachmann (Weidlinger Sepp) verunglückte mit dem Rad tödlich.

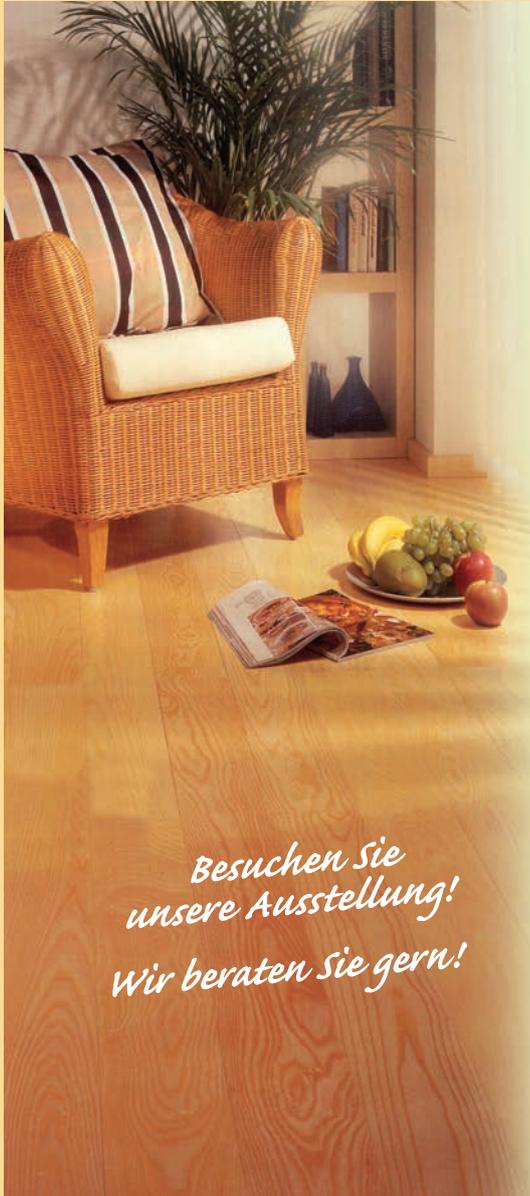
Im Winter 1988 konnte ein eigenes Loipengerät angeschafft werden. Es wurden nahezu DM 50.000,- durch Spenden erbracht. Hannes Prasser war der Organisator. Im Nachwuchsbereich waren neue Gesichter im Alpinen Ski-Sport zu verzeichnen. Es waren Anja Wöhner, Gertrud Pletschacher und Maresa Wurm sehr erfolgreich. Unsere Ehrenmitglieder Sepp Schick und Hias Mayer verstarben.

Ein Jahr nachdem das Loipengerät angeschafft wurde, hatten wir keinen Schnee, das Loipengerät registrierte keine einzige Betriebsstunde. Ein Ski-Betrieb auf dem Geigelstein war nicht möglich.

Martina Zellner startet für den Ski-Club Schleching im Langlauf und Biathlon und war sehr erfolgreich. Aus bekannten Gründen schied sie 1990 im Sommer aus und startete für den Ski-Club Hammer.

Traudl Hächer qualifizierte sich für die WM in Saalbach. Traudl Hächer war als einzige Deutsche bei der Weltmeisterschaft in Saalbach erfolgreich. Sie holte sich die Bronzemedaille im Riesenslalom. Ihr wurde ein großer Empfang am Haus des Gastes bereitet.

Im Jahr 1992 wird Hannes Prasser zum 1. Vorstand gewählt und löst damit Georg Niederhauser ab, der das Amt des Zeugwartes übernimmt. Alois Steiner wird 2. Vorstand und ist er bis heute noch.



*Besuchen Sie
unsere Ausstellung!
Wir beraten Sie gern!*

*... für Ihr Wohngefühl
in der gemütlichen Jahreszeit!*

PARKETT

Ein schönes Stück Natur im Haus

Parkett für alle Ansprüche; ob mit geölter,
gewachster oder versiegelter Oberfläche

Landhausdielen, wie man sie nur in alten Land-
und Bauernhäusern findet

Altbodenrenovierung

Trockenestrich

Kork - Linoleum - Gummi

Teppichboden - Laminat - PVC

Meisterbetrieb
Parkett · Bodenbeläge · Raumausstattung
<i>Sebald Bachmann</i>
e. K.

Kampenwandstraße 19 · **Schleching-Mühlau**
Tel. **08649-860** · info@fussboden-bachmann.de

Allg. Geschäftszeiten:
Montag - Samstag 8.00 - 12.00 Uhr nachmittags nach Vereinbarung





Traudl Hächer beim Empfang nach der WM in Saalbach mit Schorsch Niederhauser

In den folgenden Jahren wurden im Schnitt fünf Rennen im Winter ausgetragen, wie z.B. die Lehrermeisterschaften und das AOK Rennen. Traudl Hächer hörte mit dem aktiven Rennsport auf und wurde mit einem Fest verabschiedet. Hans Hächer und Georg Niederhauser erhielten vom Deutschen Ski-Verband die Ehrennadel in Silber. Die Planung für eine Nachtlanglaufloipe läuft.

Heinrich Tittgen unser Sponsor im Langlaufbereich wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Im Jahr 1995 haben wir zusammen unter der Führung von Toni Wurm mit der TGA das letzte große Rennen auf der Geigelsteinabfahrt durchgeführt, es war die Int. Bayerische Meisterschaft im Slalom und Riesenslalom.

Der Verein hat nun erstmals auch Biathleten im Einsatz, Andi Birnbacher, Kathrin Pfisterer, Rupert Bachmann und Verena Stadler waren die ersten, es folgten dann die nächsten Jahre Magdalena Prasser, die auch gute Ergebnisse bei der Chiemgau Langlauftournee erreichte sowie. Ann Kathrin Mauracher und Florian Wetter.

Einige Mitglieder, wie Hartmut Rihl beteiligten sich an Volksläufen und erreichten gute Platzierungen.

Ein Alpin Triathlon wurde ins Leben gerufen. Mit Kajakfahren auf der Ache, Laufen und Bergradfahren war diese Veranstaltung eine schöner Ausgleich für unsere Athleten im Sommer.

Maresa Wurm war in all den Jahren sehr erfolgreich bei FIS-Städte-meisterschaften.

Der Ski-Fasching am Afterer Lift wird jährlich am Faschingssonntag abgehalten und ist für die Kinder eine schöne Veranstaltung.

Die Geigelsteinbahn läuft kaum noch oder sehr unregelmäßig, so dass der Verein kaum die Möglichkeit hat, Rennen oder Training abzuhalten. Mit dem Besitzer Thomas Berger wurde des öfteren verhandelt. Jedoch es kamen keine zufriedenstellenden Ergebnisse heraus.

Unser Ehrenvorstand Josef Wehweck ist am 20.05.2000 nach länger schwerer Krankheit verstorben.

Er hat den Ski-Club in den Jahren 1947 und 1954 geprägt. Sein großer Verdienst war die Deutsche Alpine Meisterschaft im Jahr 1954. Er war auch der Gründer der Wanderabteilung im Ski-Club.

Hotel-Gasthof zur Post

- Komfortzimmer mit Dusche/WC, Radio, Telefon, Kabel-TV
- Bekannt gute Küche – Sonnenterrasse
- Gemütliche Stüberl
- Unser Postfestsaal (bis 350 Personen) ist bestens geeignet für Hochzeits-, Familien-, Vereins- und Betriebsfeierlichkeiten aller Art
- Busse sind immer herzlich willkommen!

Lift im Haus!

Familie Schmidhammer und Team freuen sich auf Ihren Besuch!



Schleching • Kirchplatz 7
Tel. o 86 49/12 14 und
o 86 49/98 69 60
Fax o 86 49/13 32

info@hotel-post-schleching.de • www.hotel-post-schleching.de



Andi Birnbacher holt sich seine erste WM-Medaille bei der Junioren WM und zwar Bronze mit der Staffel. Kathrin Pfisterer holte sich bei der Junioren WM in Ridnaun/Italien zwei Goldmedaillen in der Staffel und im Sprint.

Weitere Medaillen folgten in den nächsten Jahren von Kathrin Pfisterer und Andi Birnbacher (siehe Ergebnisse Medaillenträger).

Bereits im Winter 2001/2002 dachte man daran ein neues Loipengerät zu beschaffen, da bei dem alten Gerät laufend Mängel auftraten und die Reparaturkosten sehr hoch waren. Josef Irlacher jun., unser Loipenfahrer, war mit der größte Antreiber um zu einem neuen Gerät zu kommen.

Magdalena Prasser konnte gute Platzierungen beim Deutschlandpokal erreichen, erkrankte jedoch am Pfeiferschen Drüsenfieber und gab dann später Ihre sportliche Laufbahn auf.

Die Kaiserwinklmeisterschaft wurde ins Leben gerufen. Mit den Vereinen SC-Kössen, SC-Schwendt, WSV Walchsee, WSV Reit im Winkl und SC Schleching wurde der erste Vergleichskampf Alpin ausgetragen. Die Langlaufmeisterschaft folgte ein Jahr später und wurde zur festen Einrichtung. Diese Vergleichskämpfe werden sehr gut angenommen und sind eine gute Einrichtung um sich auch über die Grenzen hinaus besser kennen zu lernen.

Im Jahre 2003 kamen wieder Hoffnungen auf, dass die Geigelsteinbahn doch wieder zum Laufen kommt. Eine Gesellschaft zeigte Interesse. Der Ski-Club bot seine Hilfe an und organisierte unter der Leitung vom Vorstand Hannes Prasser eine riesige Aufräumaktion. Es waren teilweise 60 Mann im Einsatz. Wir sagen im nach hinein, es hat sich rentiert, auch wenn die Bahn im Winter ohne Ski-Betrieb läuft und für den Sommer eine wichtige Einrichtung für den Fremdenverkehr ist.

Unsere Ehrenmitglieder Dr. Friedrich Nohl und Josef Weiß sind verstorben, wir werden sie nicht vergessen.



Siegerehrung LL-Dorfmeisterschaft,
lauter bekannte Gesichter

Kathrin Pfisterer und Magdalena Prasser beenden Ihre Karriere als Biathletinnen.

Das Jahr 2005 war ein sehr erfreuliches Jahr, da wir es zum weiten Male verwirklichen konnten, ein neues Loipengerät zu beschaffen. Der Ski-Club Schleching startete eine riesige Spendenaktion die nahezu über EUR 25.000,- brachte. Ein Dank an alle Spender.

Nur durch diese Maßnahme konnte die Gemeinde Schleching die Finanzierung für das teure Gerät sicher stellen.

In diesem Jahr übernahm der Ski-Club den Steinrückenlift von Hubert Oppacher, der aus gesundheitlichen Gründen den Lift nicht mehr betreiben kann. Wir hatten dann einen Super-Winter 2005/2006, so dass unsere neuen Errungenschaften voll ausgekostet werden konnten.

Die Investitionen für den Steinrückenlift haben sich im ersten Jahr rentiert. Leider war dann der darauf folgende Winter total ohne Schnee, so dass auch das Loipengerät nicht eingesetzt werden konnte. Es wurden keine Vereinsmeisterschaft ausgetragen, ebenso fanden

Hand- & Maßarbeit in Holz



- Küchen
- Wohnstuben
- Schlafzimmer
- Badmöbel
- Objekte für
Geschäft und Büro

Schreinerei

Andreas Mauracher

Höhensteinstraße 9 · Schleching · Tel. 0 86 49/3 42 · Fax 98 64 78

Kompetenz · Know How · Erfahrung



Biathlon-Gewehre

individuell nach
Ihren Wünschen gefertigt



a-mauracher@t-online.de



www.biathlon-gewehre.de



die Kaiserwinkl Wettbewerbe nicht statt.

Besonders zu erwähnen ist aber der Gesamtsieg bei der Kaiserwinklmeisterschaft im Langlauf im Jahr 2006. Mit guter Beteiligung und einigen Einzelsiegen konnten wir den Pokal für ein Jahr gewinnen.

Andi Birnbacher hat sich für die Biathlon WM in Antholz qualifiziert und gewinnt die Silbermedaille im Massenstart. Dem Vizeweltmeister wurde ein gebührender Empfang von der Gemeinde und vom Ski-Club bereitet.

Somit sind jetzt 75 Jahre Vereinsgeschichte vorbei, der Verein hat viele Höhen und Tiefen überstanden und wir hoffen, dass der Verein noch lange bestehen bleiben kann.

Man kann natürlich in so einer Festschrift nicht alles im Detail bringen, aber wer Interesse hat, kann die Protokollbücher jederzeit einsehen.



derzeitige Vorstandsschaft von links:

Georg Niederhauser, Fritz Wetter, Jakob Wimmer, Andi Mauracher, Florian Stadler, Thomas Steiner, Muck Bauer, Anne Mauracher, Christian Wöhler, Susanne Prasser, Hans-Peter Birnbacher, Martha Rappl, Dieter Prasser, Alois Steiner und Hannes Prasser

Die größten Erfolge von Hans Hächer

- deutscher Abfahrts- und Kombinationsmeister 1953
- zweimaliger Teilnehmer bei Weltmeisterschaften
- 21mal Chiemgau- und Inngaumeister
- 3mal Deutscher Seniorenmeister
- bei der Seniorenweltmeisterschaft 1991 in Nauders Goldmedaille im Super-G und Silbermedaille im Slalom
- bei der Seniorenweltmeisterschaft 1995 in Tauplitz Bronzemedaille im Slalom
- bei der Seniorenweltmeisterschaft 1999 in Galltür Bronzemedaille im Super-G und Slalom
- bei den Internationalen Senioren-Cups in den Jahren 1979, 1981 und 1995 jeweils 1. Platz, in den Jahren 1992 und 1993 jeweils den 2. Platz.



Hächer Hans mit Traudl und Ehefrau Lisa

*Fragen kostet nix.
Energie
verschwenden schon.*

**Sparen Sie bis
zu 50% Heizkosten
mit Wärmepumpen!**



**Fragen Sie uns nach
der WELTNEUHEIT
Luftwärmepumpe
ENERGIE 200!**

**25 JAHRE ERFAHRUNG
IN SOLARTECHNIK**

Der Umwelt zuliebe
Solar-Umwelttechnik
Energieberatung



BIRNBACHER
GmbH & Co.KG

**Heizung · Lüftung · Sanitär · Solartechnik
Wärmepumpen · Biomasse · Kundendienst
Wasseraufbereitung · Exklusive Bäder**

Kirchplatz 13 · 83259 Schleching · Tel. 08649-242
Fax 1303 · birnbacher-haustechnik@t-online.de

www.haustechnik-birnbacher.de





Hächer Hans und Rosl Amort, Deutsche Alpine 1953

Die größten Erfolge von Traudl Hächer-Gavett

- 1979 Junioren WM in Achenkirch: Goldmedaille im Riesentorlauf und in der Kombination, Silbermedaille im Slalom
- 1980 Junioren WM in Madonna di Campiglio: Bronzemedaille im Riesenslalom und in der Kombination
- 1986 Gesamtweltcup im Riesenslalom 2. Platz
- 1991 Weltmeisterschaft in Saalbach: Bronzemedaille im Riesenslalom, es war damals die einzige Medaille des Deutschen Ski-Verbandes.
- Traudl Hächer-Gavett war zweimal Teilnehmerin bei Olympischen Spielen in den Jahren 1979 bis 1991 und siebenmal Teilnehmerin bei Weltmeisterschaften,
- hatte vier Weltcup Siege im Riesenslalom und Super-G errungen und war im Weltcup 54mal unter den ersten 5 platziert.



Traudl Hächer



Wir machen **ENERGIE** sichtbar!

Thermografie-Messung bringt Vorteile in vielen Bereichen!

Thermografie gehört zu den zerstörungsfreien Prüfmethode(n) (ZFP) und stellt eine hochwertige Messtechnik dar. Durch die Zerstörungsfreiheit und die Schnelligkeit des Messsystems ergeben sich für den Kunden erhebliche Vorteile im Bereich (Folge-) Kosten und Effizienz.

Leckortung von Wasser-Heizungsleitungen

Feststellung undichter Leitungen • Dämmdicken-Analyse • Ortung Leitungsverlauf



Klimaschutz und Kosteneinsparung

Die häufigsten Ursachen für den Energieverlust an Gebäuden sind Wärmebrücken und Baumängel. Durch die Thermografie-Analyse wird unsichtbares wieder sichtbar.

Gebäudethermografie • Energieberatung • Sanitär- und Heizungsinstallation
Biomasseanlagen • Solaranlagen • Wärmepumpen • Heizungsanlagenanierungen
Kundendienst und Wartungen von Heizungsanlagen

kleinschroth®

Sanitär - Heizung - Solar - Kundendienst

Gebäude- und Energietechnik Kleinschroth
Krimmweg 15 • 83259 Schleching
www.kleinschroth-waerme.de
Tel. 0 86 49/98 68 03 od. 0171/6 28 21 58



Die größten Erfolge von Kathrin Pfisterer

- Deutschlandpokal und JWM, 16.12.2001, Sprint 2. Platz
- Qualifikation in Ruhpolding, 17.12.2001, Verfolgung 3. Platz
- Europacup in Obertilliach, 21.12.2001, Einzel 6. Platz, 22.12.2001, Verfolgung 5. Platz
- Europacup in Jachymov/CZE, 12.01.2002, Sprint 7. Platz, 13.01.2002, Verfolgung 7. Platz, 14.01.2002, Staffel 1. Platz
- Europacup in Jablonec/CZE, 17.01.2002, Einzel 5. Platz, 18.01.2002, Sprint 1. Platz, 19.01.2002, Staffel 1. Platz
- Junioren WM in Ridnaun/IT, 30.01.2002, Sprint 1. Platz, 31.01.2002, Verfolgung 3. Platz, 03.02.2002, Staffel 1. Platz, Europacup in Mittenwald, 16.02.2002, Sprint 2. Platz, 1.02.2002, Verfolgung 3. Platz

Kathrin Pfisterer ist heute verheiratet mit Karl Angerer, einem Bobsportler aus Berchtesgaden.



Kathrin Pfisterer, Empfang Junioren WM 2 x Gold,
1 x Bronze mit 1. Vorstand Hannes Prasser und
2. Vorstand Alois Steiner

Die größten Erfolge von Andi Birnbacher

Hier wollen wir nur die wichtigsten Erfolge aufzeigen, genaueres kann man im Internet unter www.andi-birnbacher.de nachlesen.

- 1997/1998 Deutschland-Pokal Gesamtsieger
- 1998/1999 Bronzemedaille JWM in der Staffel in Pokljuka
- 1999/2000 5 Europacupsiege
Goldmedaille Junioren WM in der Staffel in Hochfilzen
Bronzemedaille Junioren WM Verfolgung in Hochfilzen
jeweils eine Silbermedaille bei Sprint und Einzel in Hochfilzen
- 2000/2001 7 Europacupsiege
3-facher Juniorenweltmeister in Sprint, Verfolgung und Staffel
- 2001/2002 Europameister in der Staffel
Weltcupeinsätze in Hochfilzen, Pokljuka und Antholz
- 2002/2003 6. Platz bei Weltcup in Östersund und damit WM-Qualifikation
Deutscher Meister im Sprint und Vizemeister in der Staffel

Es folgten unzählige Einsätze bei Weltcuprennen, Weltmeisterschaften und die Qualifikation zur Olympiade in Turin.

WINTERFEST?



Winterreifen und **Kompletträder**
in **Riesenauswahl**
und zu **Top-Preisen!**

**Damit Sie bei
jedem Winterwetter sicher
an Ihr Ziel kommen!**



Aus Freude am Service – Telefon-Hotline 086 49 - 592



TÜV u. DEKRA Stützpunkt
Abgasuntersuchung
Klimaanlagenservice
Neu- und Gebrauchtwagen
Leihwagen
Reparaturen aller Marken

Auto Aigner

GmbH u. CO KG

Hauptstraße 17 · SCHLECHING
www.kfz-aigner.de · info@kfz-aigner.de

MLX
Reifen, Räder und mehr



Im Jahre 2006 wurde Andi Birnbacher 4facher Deutscher Meister im Sommerbiathlon.

Nun seine wichtigsten Ergebnisse in der Saison 2006/2007:

- 30.11.2006 WC Einzel in Östersund 2. Platz
- 08.12.2006 WC Sprint in Hochfilzen 7. Platz
- 09.12.2006 WC Verfolgung in Hochfilzen 7. Platz
- 10.12.2006 WC Staffel in Hochfilzen 2. Platz
- 14.12.2006 WC Sprint Hochfilzen/Osrblie 10. Platz
- 04.01.2007 WC Staffel Oberhof 2. Platz
- 06.01.2007 WC Sprint Oberhof 10. Platz
- 07.01.2007 WC Verfolgung Oberhof 6. Platz
- 11.01.2007 WC Staffel Ruhpolding 3. Platz
- 13.01.2007 WC Sprint Ruhpolding 10. Platz
- 14.01.2007 WC Massenstart Ruhpolding 15. Platz
- 18.01.2007 WC Sprint Pokljuka 11. Platz
- 20.01.2007 WC Verfolgung Pokljuka 8. Platz
- 21.01.2007 WC Massenstart Pokljuka 3. Platz
- 03.02.2007 WM Sprint Antholz 7. Platz
- 04.02.2007 WM Verfolgung Antholz 13. Platz
- 06.02.2007 WM Einzel Antholz 19. Platz
- 11.02.2007 WM Massenstart Antholz 2. Platz *

* somit als Vizeweltmeister die Silbermedaille für Deutschland gewonnen !!!



Andi Birnbacher



Schleching - Hauptstr. 15 - 08649-326

Herzliche Gratulation zum 75-jährigen Jubiläum!
Wir wünschen Euch weiterhin viele sportliche Erfolge
und möchten uns für die gute Zusammenarbeit bedanken!



Wir schleifen für die Profis!



Skiservice Langlauf und Alpin
Skileasing für Kinder LL und Alpin



Anmeldung und Info
Langlaufkurse Skating / Klassisch
Anfänger und Fortgeschrittene



Impressionen von Andi Birnbacher bei der Biathlon-Weltmeisterschaft 2007 in Antholz/Italien



Der neue starke Partner Bau, Planung und Ausführung



Wir schaffen Lebens(t)räume!

Der Zusammenschluß der Bauunternehmung Mix und des Architektur- und Planungsbüros Hornberger ist abgeschlossen. Profitieren Sie von der jahrzehntelangen Erfahrung, Zuverlässigkeit, Flexibilität zur erfolgreichen Umsetzung und Realisierung Ihres Bauprojektes!

Für alle Projekte bieten wir Ihnen unser umfangreiches, großes Leistungspaket unter einer Leitung und einem Dach!

Rufen Sie bei uns unverbindlich an. Wir helfen Ihnen dabei, den Traum von Ihren eigenen 4 Wänden wahr werden zu lassen. Unsere Fachleute sind immer auf dem neuesten Stand und beraten Sie schon in der Planungsphase!

- Sanierung und Renovierung
- Rohbauten · Zimmererarbeiten
- Generalunternehmung "Schlüsselfertiges Bauen"
- Begleitendes Bauen für Bauherren
- Pflasterarbeiten
- Terrassenüberdachungen
- Carports · Anbauten aller Art
- Niedrigenergiehäuser

Bauunternehmung



Mix - Hornberger

Mitterfeldweg 4 83224 Grassau

Generalunternehmen

Planungsbüro

Tel. 08641 / 23 21 Fax 08641 / 53 46

info@mh-bau.eu

www.mh-bau.eu



Chronik der Abteilung Radsport

Gründung: am 09.06.1978

Mitglieder:

1978 28 Herren, 3 Damen, 2007 85 Herren und 9 Damen

Vorstandsschaft 1978:

Abteilungsleiter Dieter Prasser, Stellvertreter Klaus Becker, Kassier Alois Birner, Schriftführer Ludwig Schlagbauer

Vorstandsschaft 2007:

Abteilungsleiter Dieter Prasser, Stellvertreter nicht besetzt, Kassier Martha Rappl, Schriftführer Bertram Westhoven, Spwart Dietmar Mayr, Zeitnahme seit 1978 Birgitta Schick

Seit 1983 Mitglied beim Bund Deutscher Radfahrer und beim Bayerischen Radsportverband.

Veranstaltungen seit 1978:

- ca. 25 Vereinsmeisterschaften und Pässefahrten wie z.B. Großglockner, Stilfserjoch, Timmelsjoch, Triglav usw.
- 22 Achantalmeisterschaften, 19 Bergrennen mit dem Rennrad, Wildbichl, Masererpass usw.
- 15 MTB Rennen zur Dalsenalm und auf die Chiemhauseralm
- Internationales Radlertreffen 1983 mit ca. 150 Radler aus Bayern und Tirol
- Deutsche Skilehrer-Radrennen 1985 und 1986 mit viel Prominenz
- Einige Grillfeste mit Geschicklichkeits-Radrennen für Kinder
- Frühjahrstraining in Mallorca, Gran Canaria, Anadalousien, Chesenatico usw.
- 10jähriges Jubiläum 1988 mit Kinder-Radrennen

- 25jähriges Jubiläum 2003 mit Kinder-Radrennen und Radlertreffen mit Vereinen aus St. Johann in Tirol, Traunstein, Prien und Übersee.

Jährliche Veranstaltungen:

sechs monatliche Versammlungen und ca. sechs Sonntagsausflüge

Herausragende Unternehmungen:

- Dolomitenrundfahrt, 4mal dabei bei einem einwöchigem Radrennen in Südtirol
- mehrmalige Teilnahme beim Dolomiten-Man in Lienz in Osttirol
- Teilnahme beim Kitzbühlerhorn-Rennen, Ötztal-Radmarathon
- MTB-Bayerncup und vielen nationalen und internationalen Radrennen
- Teilnahme an der Transalp-Alpenüberquerung mit dem MTB auf Zeit
- 1997 Alpenüberquerung von Schleching nach Nizza, 11 Pässe mit 18000 Höhenmetern, 1100 km, Fahrstrecke in 7 Tagen



- Teilnahme bei der Senioren-Weltmeisterschaft in St. Johann/Tirol.

Dieter Prasser, Abteilungsleiter

www.mobilhacker.com

Wir bieten Ihnen Hackschnitzelproduktion
von höchster Qualität!



Firma Josef Irlacher · Kampenwandstr. 3b · 83259 Schleching
Tel. 01 70/55 49 278 · Fax 0 86 49/693 · info@mobilhacker.com



Bericht Kajak Klub Schleching 1976 bis 2007

Abteilungsleiter: Christian Wöhler

Stellvertreter: H.-M. Jahn

Mitglieder: 50, davon 15 aktiv Wildwasser

Der Kajak Klub wurde im Jahr 1976 von einer handvoll enthusiastischen Schlechinger Kajakern ins Leben gerufen. Es fanden sich schnell weitere Gleichgesinnte und der Klub wuchs schnell auf mehr als 50 Mitglieder an. Der Aktionsbereich und der Schwierigkeitsgrad steigerte sich zunehmend. Über die Jahre hinweg veränderten sich die Ausrüstung und das Material. Statt „Dampfer“ wie Taifun, T-Slalom und Gattino werden kürzere Boote mit weniger Volumen gefahren. Boote der neuen Generation haben bessere Fahreigenschaften. Sie lassen sich schneller beschleunigen, sind wendiger und ein „Stecken“ kommt so gut wie gar nicht mehr vor. Einen Fluss nur runterfahren – das war einmal. Z.B. wurde die neue Disziplin „Rodeo“ ins Leben gerufen. Hier gilt es, in einer Welle oder in einer Walze Geschicklichkeit und Technik zu lernen und zu zeigen. Der Kajak Klub ist bei Rodeos meist vertreten.

Fahrer vom Kajak Klub Schleching nahmen unter anderem an bekannten Veranstaltungen wie Dolomiten Mann in Lienz/Osttirol, Wanderfahrer Derby auf der Ache, Eiskanal Rodeo Augsburg, Lofer Rodeo und Lofer X-Treme Race auf der Saalach teil.

Eine Gruppe aktiver Paddler von Klub, die schweres Wildwasser bis heute bevorzugen, stellten Filmmaterial zusammen und es entstand der Film „Boys of Summer“ der im Gasthof zur Post vorgestellt wurde. In diesem Film wurden Aufnahmen aus Spanien, Zentraleuropa und British Columbia vorgeführt.

Gepaddelt wurde auch auf den Hausbächen Ache, Saalach, Brandenberger, bis nach Spanien, Norwegen, Slowenien und auch auf Flüssen in Nord- und Mittelamerika.

Die Schlechinger haben gute Kontakte zum Kajak Klub Eiselfing. Im EKC Eiselfing wird Jugendarbeit wie beispiels-

weise Eskimotierkurse und Führungsfahrten durchgeführt. Mitglieder vom Kajak Klub Schleching können Angebote vom EKC nutzen und umgekehrt. Beide Vereine nahmen z.B. an der Veranstaltung „No Kraftwerk in Tirol“ teil. Gemeinsam wurden Venter Ache und Öztaler Ache bei Höchstständen befahren. Als Protest Aktion gegen Kraftwerksbau wurde an einer Fackelfahrt mit ca. 150 Kanuten aus verschiedenen Nationen teilgenommen.

Die Vereinsmeisterschaft wird seit längerer Zeit mit den Eiselfingern gemeinsam durchgeführt. Auch zu den Loferer, Kössener, St. Johanner sowie zu den Kramsacher Kajakfahrerinnen und Kajakfahrer herrscht eine rege Verbindung. So schließen sich homogene Gruppen in Leistung, Alter oder Interesse zusammen. Einige Mitglieder vom KCS sind auch im Alpinen Kajak Klub aktiv.

Der Kajak Klub Schleching verfügt über Ausrüstung die eine Mitgliedschaft attraktiv macht. Ein Doppel-Wildwasser-Kajak, ein Seekajak, ein Schlauchkanadier, Rodeo-, Wildwasser- und Wanderboote können von Mitgliedern genutzt werden.



Christian Wöhler am Kaiserbach/Tirol

Christian Wöhler und Michael Eisenberger im Juli 2007

... idee grafik werbung papier druck textil ...



Papier ist eine gute Arbeit wert!

*Wir gratulieren dem
Skiclub Schleching zum 75. Jubiläum,
danken für das Vertrauen in unser Team
und wünschen einen gelungenen Festabend!*



Ideen mit Know How

Prospekte · Geschäftsdrucksachen
Broschüren · Tourismus-Werbung
Direkt-Mailing · Außen-Präsentation
Grafik-Konzepte · Anzeigen aller Art
KFZ-Beschriftungen · Textil (Stick & Druck)



simply sympatico...
Ihre freundliche Werbeagentur

Unterwössen · Windseestraße 2 · Tel. 08641-698723 · www.gerlitz-design.de



Zum Dank

***Der Ski-Club Schleching
bedankt sich bei allen Sponsoren,
Gönnern und
ehrenamtlichen Helfern,
die mit ihrer tatkräftigen Hilfe
und finanziellen Unterstützung
Anteil am Erfolg des Vereins
und seinen erfolgreichen
Skisportlern haben.***



Sport Lukas

SCHUHE · BEKLEIDUNG · AUSTRÜSTUNG



- ▶ WANDERN
- ▶ NORDIC WALKING
- ▶ BERGSPORT
- ▶ KLETTERN

**KAJAK
RAFTING
SCHLAUCHBOOT-
+ KAJAKVERLEIH**



**ALPIN + TOUR ◀
NORDIC CRUISING ◀
LANGLAUF + SKATING ◀
SCHNEESCHUH ◀
VERKAUF + SERVICE ◀
VERLEIH ◀**

Lassen Sie sich von unserem kompetenten Fachpersonal beraten!

** Sport Lukas · Hauptstraße 3 · 83259 Schleching · Tel. 086 49-243 · Fax 4 04
www.sportlukas.de · info@sportlukas.de**

Mo - Fr 8 - 12 + 14 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr, So 9.30 - 11 Uhr · zusätzlich im Winter So 8.30 - 11 Uhr, Sa + So 16 - 17.30 Uhr

